

Allgemeine Geschäftsbedingungen FDM E-Learning

§ 1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle über die E-Learning-Plattform „FDM E-Learning“ begründeten Rechtsbeziehungen zwischen der Firma Fasziens-Shop24, Inhaber Christoph Rossmay, An der Ziegelei 34 – 36, 45721 Haltern am See, (nachfolgend „Anbieter“ genannt) und Ihnen (nachfolgend „Kunde“ genannt).

(2) Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Kunden erkennt der Anbieter nicht an, es sei denn, der Anbieter hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Diese AGB gelten auch dann, wenn der Anbieter in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichender Bedingungen des Kunden den Vertrag mit dem Kunden vorbehaltlos ausführt.

(3) Diese AGB gelten auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Kunden. Sie gelten, auch wenn sie später nicht erneut ausdrücklich einbezogen werden.

§ 2 Vertragsgegenstand

Gegenstand dieser AGB ist die Bereitstellung einer E-Learning-Plattform, über die von dem Anbieter Online-Kurseinheiten angeboten werden, mit denen das Fasziendistorsionsmodell nach S. Typaldos und die Typaldos Methode, eine osteopathische Behandlungsmethode, vermittelt wird. Die Methode wird dabei mit Hilfe von Texten und Bildern beschrieben sowie durch Anwendungsbeispiele im Videoformat erläutert.

§ 3 Zugang zu den Online-Kursen

(1) Die Nutzung der über die E-Learning-Plattform angebotenen Inhalte setzt eine aktive Datenverbindung voraus. Die technischen Voraussetzungen eines Onlinezugangs sind nicht Vertragsbestandteil. Alle dabei entstehenden Kosten für Onlinezeit und/oder Volumen sind vom Kunden selbst zu tragen.

(2) Die für die Darstellung der Kursinhalte (Texte, Bilder, Videos) erforderlichen technischen Voraussetzungen entnehmen Sie der jeweiligen Bestellseite der Kurseinheiten.

§ 4 Angebot und Vertragsschluss

(1) Die Darstellung der Kurseinheiten im Online-Angebot stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung dar.

(2) Durch Anklicken des Buttons [Kaufen] gibt der Kunde eine verbindliche Bestellung ab, auf der

Bestellseite aufgelisteten Kurseinheiten ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Anbieter die bestellten Kurseinheiten freischaltet.

§ 5 Preise und Zahlung

- (1) Die auf der E-Learning-Plattform genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile.
- (2) Die Zahlung erfolgt per Vorkasse wahlweise per Banküberweisung oder PayPal.
- (3) Bei Auswahl der Zahlungsart Vorkasse per Banküberweisung nennen wir Ihnen unsere Bankverbindung in der Auftragsbestätigung.

§ 6 Verfügbarkeit des Online-Angebots

- (1) Die vom Kunden gekauften Kurseinhalte werden unmittelbar nach Zahlungseingang freigeschaltet.
- (2) Der Anbieter ist berechtigt, die Leistungen oder die Verfügbarkeit der Online-Angebote zeitweilig im Zuge von Wartungsarbeiten zu begrenzen, wenn dies im Hinblick auf Kapazitätsgrenzen, die Sicherheit oder die Integrität des Online-Angebots oder zur Durchführung technischer Maßnahmen erforderlich ist.
- (3) Aufgrund der Beschaffenheit des Internets und von mobilen Endgeräten übernimmt der Anbieter keine Gewähr für die ununterbrochene Verfügbarkeit des Online-Angebots.

§ 7 Nutzungsrechte

- (1) Mit der Freischaltung eines oder mehrerer Online-Kurse erhält der Kunde ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares Nutzungsrecht an den über die E-Learning-Plattform gekauften Kurseinheiten.
- (2) Die Online-Kurse stehen dem Kunden ausschließlich über die E-Learning-Plattform des Anbieters zur Verfügung. Der Kunde ist nicht berechtigt, Vervielfältigungen des Onlineangebots anzufertigen, sofern diese nicht für die bestimmungsgemäße Nutzung unbedingt erforderlich sind (zum Beispiel die Zwischenspeicherung im Arbeitsspeicher des Endgeräts des Kunden).

§ 8 Sonstige Bestimmungen

- (1) Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen dem Anbieter und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren (UN-Kaufrecht).

(2) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Münster der ausschließliche Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen bleibt hiervon unberührt.